

030 / 2018

1. Februar 2018

Hohes Fahrgastaufkommen an den tollen Tagen

KVB baut auf dem Ring zusätzliche Bahnsteige für einen getrennten Ein- und Ausstieg der Fahrgäste

Zum Sessionsauftakt am 11.11.2017 war das Fahrgastaufkommen so hoch, dass der Ring ab der Zülpicher Straße Richtung Südstadt aus Sicherheitsgründen auch für den KVB-Betrieb gesperrt werden musste. Jecken feierten auf den Gleisen und machten damit jeglichen Stadtbahnverkehr unmöglich.

Um die Situation an Weiberfastnacht, 8. Februar 2018, zu verbessern, haben die Stadt Köln und die Kölner Verkehrs-Betriebe AG mehrere Maßnahmen beschlossen:

Die gesamte Gleisstrecke zwischen Zülpicher Platz und Barbarossaplatz wird mit Hilfe von Bauzäunen „eingehaust“, so dass eine Querung der Gleise in diesem Bereich nur an den regulären Übergängen möglich ist und diese Übergänge für die Durchfahrt der Linien 12 und 15 geschlossen werden können. Die Maßnahme ist nicht nur aus verkehrlichen Gründen notwendig, sondern vor allem zum Schutz der vielen - überwiegend jungen - Menschen, die hier feiern.

Zudem werden insgesamt fünf zusätzliche Bahnsteige entlang der Ringstrecke gebaut. An dem jeweils erstgelegenen Bahnsteig sollen die Fahrgäste aussteigen, am nachfolgenden Bahnsteig einsteigen. Auf diese Weise werden die Fahrgastströme entzerrt und eine schnellere Weiterfahrt der Bahnen ermöglicht.

Ein provisorischer Bahnsteig je Fahrtrichtung wird am Zülpicher Platz eingerichtet. Drei weitere provisorische Bahnsteige sind im Bereich Barbarossaplatz geplant: Einer vom Chlodwigplatz kommend Richtung Barbarossaplatz auf dem Salierring für die Linie 16 sowie einer zwischen Poststraße und Barbarossaplatz in Fahrtrichtung Bonn (Linien 16 und 18). Ein weiterer Bahnsteig wird auf der Pfälzer Straße eingerichtet für die aus Klettenberg kommende Linie 18, die weiter Richtung Poststraße fährt.

Die provisorischen Bahnsteige werden alle 50 Meter lang sein. Der Aufbau der Bahnsteige findet am Samstag, 3. Februar, statt. Hierfür sind zum Teil Absperungen erforderlich und der Individualverkehr wird eingeschränkt. Für die Dauer der Einhausungsarbeiten zwischen Zülpicher Platz und Barbarossaplatz wird der Individualverkehr in diesem Abschnitt auf eine Fahrspur verengt.

Die provisorischen Bahnsteige am Salierring und an der Pfälzer Straße werden am Freitag, 9. Februar, zurückgebaut, die anderen drei Bahnsteige und der Bauzaun zwischen Zülpicher Platz und Barbarossaplatz am Aschermittwoch.

Um einen möglichst reibungslosen Bahnverkehr durchführen und die Fahrgäste zügig und sicher zu ihren Zielen bringen zu können, bittet die KVB darum, einige grundlegende Verhaltensregeln einzuhalten. Dazu gehört es, nicht zu drängeln, zügig ein- und auszusteigen und in der Bahn durchzurücken, so dass es nicht zu Staus in den Türbereichen kommt. Türen dürfen nicht aufgehalten werden. Das Aufdrücken von Türen beim Schließvorgang kann gefährlich sein, wenn dabei die Körperteile oder Gegenstände eingeklemmt werden.

- GuM -